



Jesusmässig... *barmherzig*

Lukas 10,25-37

1. Welcher Gedanke der Predigt hat dich neu angesprochen oder herausgefordert?
2. Es ist interessant, dass Jesus auf die Frage danach: „Wer von den Anderen mein Nächster *ist*“, mit einem Gleichnis antwortet, das uns dazu herausfordert selbst der Nächste zu *werden*. Was ist Sein Punkt?

In Lk. 6,36-38 umschreibt Jesus Barmherzigkeit mit folgenden Worten: *Seid nun barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Und richtet nicht, und ihr werdet nicht gerichtet werden; und verurteilt nicht, und ihr werdet nicht verurteilt werden. Lasst los, und ihr werdet losgelassen werden. Gebt, und es wird euch gegeben werden: ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Maß wird man in euren Schoß geben; denn mit demselben Maß, mit dem ihr meßt, wird euch wieder gemessen werden.*

3. Wie hast du die Barmherzigkeit Gottes erlebt? Wie können wir Seine Barmherzigkeit besser an andere weitergeben? Welcher “Balken” hindert uns? Wo sondern wir uns von Menschen ab wie die Pharisäer?



Jesusmässig... *merciful* Luke 10:25-37

1. Which part of the preach spoke to you or challenged you?
2. It's interesting that to the question: "Who *is* my neighbour?" Jesus answers with a story that challenges us to *become* a neighbour. What is His point?

In Luke 6:36-38 Jesus describes compassion with these words: *Be merciful, just as your Father is merciful. Do not judge, and you will not be judged. Do not condemn, and you will not be condemned. Forgive, and you will be forgiven. Give, and it will be given to you. A good measure, pressed down, shaken together and running over, will be poured into your lap. For with the measure you use, it will be measured to you.*

3. How have you experienced God's mercy? How can we become better in giving His mercy to others? Which „plank“ hinders us? In what ways do we separate ourselves like the Pharisees?